

# Leipziger Geographisches Kolloquium 2021/22

## »KRITISCHES KARTIEREN«

**Prof. Dr. Boris Michel**

# Fluchtlinien kritisches Kartieren

**26.10.2021 | 17.15 Uhr**

Teilnahme über Zoom:  
Kenncode 007433



Der Vortrag bietet einen Einstieg in die Diskussionen um Kritische Kartographie und Kritisches Kartieren. Ein besonderer Fokus liegt auf post- und dekolonialen Perspektiven, die einen historischen Ausgangspunkt für kritische Auseinandersetzungen mit Karten und Kartographie bilden und gleichzeitig ein wichtiges Feld aktueller Aneignungen und kritischer Praktiken des Kartierens darstellen. Anschließend sollen einige weiterführende Thesen zu aktuellen Herausforderungen kritischen Kartierens formuliert werden.

**Boris Michel** ist seit 2021 Professor für digitale Geographie an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in der geographischen Stadtforschung sowie der kritischen Kartographie und Geovisualisierung.

#### Aktuelle Publikationen:

DAMMANN, F. / MICHEL, B. (Hrsg.) (im Erscheinen): Handbuch Kritisches Kartieren. Transcript Verlag.

MICHEL, B. (2021): Kartographische Raumproduktionen und Kritische Kartographien. In: Raphaela Kogler und Jeannine Wintzer (Hrsg.): Raum und Bild – Strategien visueller raumbezogener Forschung. Berlin: Springer, 143–155.

HALDERN, S. / MICHEL, B. / SCHWEIZER, P. (2020): *Is This Is Not an Atlas* an Atlas? On the Pitfalls of Editing a Global Collection of Counter-Cartographies. In: *Cartographica* 55 (3), 207–214.